

Zeitschrift: Schweizerische Bauzeitung
Herausgeber: Verlags-AG der akademischen technischen Vereine
Band: 39/40 (1902)
Heft: 19

Vereinsnachrichten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 02.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Kerntheorie und Dachpfettenberechnung nebst einigen weitem Kapiteln aus der Festigkeitslehre und einem Anhang: Anwendung der Trägheitskreise. Von *Paul Weiske*, Ing. und Oberlehrer a. d. Baugewerbeschule in Cassel. Mit 104 Abbildungen. Stuttgart 1902. Verlag v. Arnold Bergsträsser. Preis geh. 3 M., geb. M. 3,60.

Erläuterungen zu den Vorschriften für die Errichtung von elektrischen Starkstromanlagen. (Sicherheits-Vorschriften des Verbandes deutscher Elektrotechniker.) Im Auftrage des Verbandes deutscher Elektrotechniker herausgegeben von Dr. *C. L. Weber*. Vierte vermehrte und verbesserte Ausgabe. Berlin 1902. Verlag von Julius Springer. Preis geb. 3 M.

Das Skizzieren von Maschinenteilen in Perspektive. Von *Carl Volk*, Ingenieur, Mit 54 in den Text gedruckten Skizzen. Berlin 1902. Verlag von Julius Springer. Preis geb. M. 1,40.

Redaktion: A. WALDNER, A. JEGHER,
Dianastrasse Nr. 5, Zürich II.

Vereinsnachrichten.

Schweizerischer Ingenieur- und Architekten-Verein.

Cirkular des Centralkomitees

an die

Sektionen des Schweiz. Ingenieur- und Architekten-Vereins.

Werte Kollegen!

Wir gestatten uns hiemit, Sie zu der am 25. Mai, vormittags 1/211 Uhr, im Gasthof zur «Pflüster» in Bern stattfindenden Delegierten-Versammlung geziemend einzuladen und ersuchen Sie, die durch Ihre Sektion in Gemässheit des § 19 unserer Statuten zu erwähnenden Delegierten recht zahlreich zu entsenden.

Traktanden:

1. Protokoll der letzten Delegiertenversammlung vom 24. August 1901.
2. Wahl des Lokalkomitees für die Generalversammlung im Jahr 1903 in Chur.
3. Bericht über den Stand der Herausgabe des Werkes «Das Bauernhaus in Deutschland, Oesterreich und der Schweiz» mit Vorweisungen.
4. Bericht über das Werk «Bauwerke der Schweiz».
5. Bericht und Antrag betreffend Beteiligung an Untersuchungen behufs Festsetzung einer Norm für armierte Betonkonstruktionen.
6. Bericht über den Rechnungsabschluss pro 1901 und Wahl der Sektion zur Prüfung der Rechnung.
7. Festsetzung des Jahresbeitrages pro 1902.
8. Diverse Mitteilungen.

Nach Erledigung der Geschäfte findet wie üblich ein gemeinsames Mittagessen in der «Pflüster» statt.

Auf 1/23 Uhr ist unter Begleitung des Herrn Prof. Dr. Auer eine Besichtigung des Bundeshauses in Aussicht genommen, wozu auch weitere Vereinsmitglieder freundlichst eingeladen werden.

Versammlung, punkt 1/23 Uhr am Haupteingang ins Bundeshaus resp. Vestibül.

Bemerkungen.

Bezüglich der vorstehenden Traktanden ist lediglich zu Nr. 5 eine erläuternde Bemerkung hinzuzufügen.

Vor Jahresfrist ungefähr wurde seitens des Vereines Schweiz. Cement- und Kalkindustrieller die Anregung gemacht, es möchte der Frage der Festsetzung von Normen für armierte Betonkonstruktionen näher getreten werden. Nachdem auch im Centralkomitee selbst derselbe Gegenstand schon längere Zeit in Erwägung gezogen war, nahm man keinen Anstand, auf eine gemeinsame Prüfung der Sache näher einzutreten, zu welchem Zwecke eine Spezialkommission niedergesetzt wurde.

Wohl infolge des Unglücksfalles in Basel hat auch der «Städtetag» die Angelegenheit einer Diskussion unterworfen und eine besondere Kommission zur nähern Untersuchung derselben ernannt. Gestützt auf einen eingeholten Bericht der Herren Professoren Schüle und Ritter und Stadtbaumeister Geiser hat die erwähnte Kommission nun beschlossen, sich dem Vorgehen unseres Vereines in Verbindung mit den Cement- und Kalkindustriellen anzuschliessen, und hat in die bereits bestehende Kommission eine Delegation ernannt.

Es ist nun zu erwarten, dass durch ein gemeinsames Vorgehen der drei beteiligten Instanzen die für die Technik so wichtige Frage einer fruchtbringenden Prüfung unterzogen werde. Für eventuell vorzunehmende Proben wird unser Verein einen entsprechenden Beitrag leisten müssen, und es wird in diesem Sinne an die Delegiertenversammlung ein Antrag gestellt werden.

Mit Hochschätzung und kollegialem Grusse

Namens des Central-Komitees

des Schweiz. Ingenieur- und Architekten-Vereins,

Der Präsident: Der Aktuar:

A. Geiser. i. V. Gerlich.

Zürich, im April 1902.

Gesellschaft ehemaliger Studierender

der eidgenössischen polytechnischen Schule in Zürich.

Stellenvermittlung.

Eine grosse Maschinenfabrik der deutschen Schweiz sucht für ihre Gasmotorenabteilung einen im Fache erfahrenen *Techniker* (Schweizer), welcher im stände ist, deutsche und französische Korrespondenzen selbstständig zu besorgen und Kostenvoranschläge auszuarbeiten. Vollständige Beherrschung der deutschen und französischen Sprache in Wort und Schrift unerlässlich. (1311)

Gesucht ein theoretisch und praktisch gut ausgebildeter *Maschinen-Ingenieur* in eine Fabrik von Waffen und Fahrradteilen. (1312)

Auskunft erteilt:

Der Sekretär: *H. Paur*, Ingenieur,
Brandschenkestrasse Nr. 53, Zürich.

XXXIII. Adressverzeichnis.

Die Mitglieder werden ersucht, für den Text des Adressverzeichnisses

Adressänderungen

und Zusätze *beförderlich* einsenden zu wollen.

Der Sekretär: *H. Paur*, Ingenieur,
Brandschenkestrasse 53, Zürich.

Submissions-Anzeiger.

Termin	Stelle	Ort	Gegenstand
11. Mai	H. Burgermeister, Schulpfleger	Engwang (Thurgau)	Liefen und Legen von etwa 70 m ² buchenem Riemenboden, im Schulhaus Engwang.
12. »	Emil Belz, Ortsvorsteher	Leimbach (Thurgau)	Sämtliche Arbeiten und Lieferungen zu einer Wasserversorgung in Leimbach (2500 m Gussröhrenleitung, Reservoir u. s. w.).
12. »	Walti, Gemeindeammann	Dürrenäsch (Aargau)	Bau eines Käsegebäudes in Dürrenäsch.
13. »	Gemeinderatskanzlei	Rümlang (Zürich)	Erstellung eines Laufsteiges über die Glatt im Greut. Neuerstellung eines Teiles der Friedhofmauer in Rümlang.
15. »	Tob. Michel, Präsident	Davos-Monstein (Graubünden)	Bau eines neuen Sennereigebäudes für die Fraktion Monstein.
15. »	J. Studerus, Hauptmann	Welfensberg (Thurg.)	Zimmer-, Glaser-, Schreiner-, Spengler-, Dachdecker- und Maurerarbeiten für Renovation des Pfarrhauses Welfensberg.
15. »	Gemeindevorstand	Seewis (Graubünden)	Verbauungs- und Entwässerungsarbeiten an den Wasserläufen im «Cavadürli» (332 m ³ Sperrmauern und etwa 1200 m Sickergräben).
15. »	P. Rossi, Bauunternehmer	Bischofszell	Sämtliche Arbeiten für Erstellung eines Wohnhauses.
17. »	Telephon-Verwaltung	Winterthur	Erstellung von fünf Kabelschächten aus Beton. Grabarbeiten und Legen von gusseisernen Röhren und Zoröisen für die Kabellleitung Winterthur-Velheim. (Länge 2800 m.)
17. »	Gemeindekanzlei	Altdorf (Uri)	Eindeckung des Dorfbaches in Altdorf.
20. »	Architekt Indermühle	Bern, Kramgasse 10	Sämtliche Arbeiten zum Umbau des Kirchturmes von Münsingen.
20. »	Broger, Bauherr	Appenzell	Schreinerarbeiten im neuen Armenhause in Appenzell.
20. »	Gemeindepräsident Dähler	Blumenstein (Bern)	Erstellung eines neuen Abtritt-Gebäudes zum Schulhaus in Blumenstein.
20. »	Näf, Präs. der Korporation	Leutenegg (Thurgau)	Erstellung einer Wasserversorgung in Leutenegg (280 m Gussröhren, Reservoir u. s. w.).
20. »	Kant. Hochbauamt	Zürich, unt. Zäune 2	Erd-, Maurer-, Steinhauer- und Spenglerarbeiten zur Kesselhausanbaute am Waschhaus der Frauenklinik Zürich.
21. »	Kant. Vermessungsbureau	Bern	Vermessung der Gemeinde Gampeln (Bezirk Erlach), enthaltend 925 Hektaren, 1560 Parzellen, 115 Gebäude.
31. »	Gemeindeschreiberei	Muri b. Bern	Lieferung einer neuen Kirchturmuhre für Muri.